

Liedertexte für die Kommunionkinder

Wir sind eingeladen zum Leben

Refrain: Wir sind eingeladen zum Leben, unser Gastgeber ist Gott, ja Gott! Seine Liebe will er uns geben, ist das nicht ein Angebot?

1. Wir danken Gott und wir klatschen und freuen uns, wir danken Gott und wir klatschen und freuen uns, wir danken Gott und wir klatschen und freuen uns, denn Gott lädt uns ein

2. Wir danken Gott, und wir schnipsen und freuen uns...

3. Wir danken Gott und wir stampfen und freuen uns...

4. Wir danken Gott und wir schreien und freuen uns...

5. Wir danken Gott und wir flüstern und freuen uns...

Text und Melodie: Kurt Trautwein

Gloria, Ehre sei Gott

Ref.: Gloria, Ehre sei Gott und Friede den Menschen seiner Gnade, Gloria, Ehre sei Gott, er ist der Friede unter uns.

1. Wir loben dich, wir preisen dich, wir beten dich an, wir rühmen dich und danken dir, denn groß ist deine Herrlichkeit.

2. Du bist der Herr, der Heilige, der Höchste allein. Du nimmst hinweg die Schuld der Welt, erbarm dich unser Gotteslamm!

3. Denn du allein bist der Heilige, der Höchste, der Herr. Jesus Christus mit dem Heiligen Geist zur Ehre Gottes, des Vaters.

Halleluja

Hallelu, Hallelu, Hallelu, Halleluja, preiset den Herrn!
Hallelu, Hallelu, Hallelu, Halleluja, preiset den Herrn!
Preiset den Herrn, Halleluja, preiset den Herrn,
Halleluja, preiset den Herrn, Halleluja, preiset den Herrn!

Glaubensbekenntnis

1. Ich glaube an den Vater, den Schöpfer dieser Welt, der uns mit seiner Liebe in seinen Händen hält. Er schuf aus Nichts das Leben, den Mensch als Frau und Mann: die Krone seiner Schöpfung, ich glaube daran.

2. Ich glaube an Jesus Christus, der auf die Erde kam, der, Mensch wie wir geworden, die Sünde auf sich nahm. Er ist am Kreuz gestorben, doch brach er neue Bahn: denn er ist auferstanden. Ich glaube daran.

3. Ich glaube an den Geist, den man im Herzen spürt, der, überall zugegen, uns Gottes Wege führt.

Er wird die Welt verwandeln und treibt uns weiter an, in Gottes Sinn zu handeln, ich glaube daran.

4. Ich glaube an Gemeinschaft mit Gott als Fundament. Ich glaube an die Liebe, die einigt, was uns trennt. Wir werden auferstehen, wie Christus es getan: die Schuld wird uns vergeben. Ich glaube daran.

Text: Markus Pytlik

Wenn wir unsre Gaben bringen

1. Wenn wir unsre Gaben bringen, sollen sie ein Zeichen sein, dass wir da sind, um zu feiern, denn Gott lädt uns alle ein.

2. Wenn wir unsre Gaben bringen, lasst uns preisen unsern Gott, der uns schenkt die Frucht der Erde, Leben gibt in Wein und Brot.

3. Wenn wir unsre Gaben bringen, bringen wir uns selber dar. Was wir sind und mit uns tragen, legen wir auf den Altar.

4. Wenn wir unsre Gaben bringen, wollen wir Gemeinschaft sein, dann bist du in unserer Mitte, schenkst dich uns in Brot und Wein.

Text+Musik: Kathi Stimmer-Salzedo

Heilig

Ref.: Heilig, heilig, heilig, wir preisen Dich: Heilig.

1) Du bist so fern, Du bist so nah, Du bist in jedem Augenblick:

2) In Deinen Händen liegt unser Leben. Du schenkst uns jeden neuen Tag.

3) Herr über Leben, Glück, Leid und Tod. Du bist der Friede für die Welt.

Dieses kleine Stück Brot

1. Dieses kleine Stück Brot in unsren Händen/ reicht aus für alle Menschen

Refr: Du verwandelst das Brot in Jesu Leib
Du verwandelst den Wein in Jesu Blut
Du verwandelst den Tod in Aufersteh'n
Verwandle du auch uns!

2. Dieser kleine Schluck Wein in unseren Bechern/ gibt Kraft für alle Menschen

3. Jede Hoffnung, die lebt in unseren Herzen/ ist Hoffnung für die Welt.

Text: Chris Herbring

Laudato si, o-mi Signore

Laudato si, o-mi Signore /Laudato si, o-mi Signore/
Laudato si, o-mi Signore/ Laudato si, o-mi Signor

1. Sei gepriesen, du hast die Welt erschaffen
Sei gepriesen, für Sonne, Mond und Sterne
Sei gepriesen, für Meer und Kontinente
Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr Ref.
2. Sei gepriesen für Licht und Dunkelheiten/ ... für Nächte
und für Tage/ ...für Jahre und Gezeiten/ Sei gepriesen,
denn du bist wunderbar, Herr Ref.
3. Sei gepriesen für Wolken, Wind und Regen/ ... du lässt
die Quellen springen/ ... du lässt die Felder reifen ...
4. Sei gepriesen für deine hohen Berge/ ... für Feld und
Wald und Täler/ ... für deiner Bäume Schatten/ ...
5. Sei gepriesen, du lässt die Vögel singen/ ... du lässt die
Fische spielen/... für alle deine Tiere ...
6. Sei gepriesen, denn du, Herr, schufst den Menschen/ ...
er ist dein Bild der Liebe/ ... für jedes Volk der Erde ...
7. Sei gepriesen, du selbst bist Mensch geworden/ ...für
Jesus, unser'n Bruder/ ... wir tragen seinen Namen ...
8. Sei gepriesen, er hat zu uns gesprochen/ ...er ist für
uns gestorben/ ... er ist vom Tod erstanden ...

Auf dem Wege, den wir gehen

1. Auf dem Wege, den wir gehen, sollst du sicher sein.
Und ich wünsche Glück und Segen. Friede gehe aus und
ein.

Ref: Gib mir deine Hand. „Auf Wiedersehn!“ Du hältst
meine Hand beim Auseinandergehn. Shalom, Shalom,
Shalom, Shalom. Auf Wiedersehn.

2. In dem Haus, in dem wir leben, sollst du sicher sein.
Und ich wünsche Glück und Lachen. Friede gehe aus und
ein.

3. In der Freundschaft, die wir halten, sollst du ehrlich
sein. Und ich wünsche Glück, Vertrauen. Friede gehe aus
und ein.